

Prügelnde Eishockey-Chaoten: Spur nach Davos wird heißer

Vor drei Wochen stürmten Chaoten bei einem Eishockeyspiel im Allgäu den Gästeblock. Während die deutsche Polizei noch ermittelt, verhärtet sich der Verdacht, dass auch Fans des HC Davos involviert waren.

Claudio Sidler

Der 3. Oktober dürfte so manchem Fan der Erding Gladiators in schlechter Erinnerung bleiben. Beim Oberliga-Auswärtsspiel in Füssen schlichen sich gemäss der Schilderung von Gladiators-Fans rund 15 Vermummte in den Gästeblock und prügeln wahllos auf die Erding-Fans ein. Ihr Ziel: die Zaunfahne der Gladiators-Fans zu entwenden (im «Sarganserländer» vom 21. Oktober).

Die Ordner hätten den Tumult zwar schnell beenden können, trotzdem hinterliess der Vorfall Spuren: «Bei uns im Block waren auch Kinder. Die haben total Angst gehabt, und es gab auch Tränen», so Gladiators-Fan Conny Friebel, der als einer der Ersten im Gästeblock angegriffen wurde. Eine Anhängerin, die anonym bleiben wollte, erzählte dem bayrischen Portal «merkur.de», dass dieselben Chaoten später auch den Gladiators-Fanbus stürmen wollten, was die aufgebotene Polizei aber verhindern konnte.

In Füssen verbreitete sich nach dem Vorfall das Gerücht, dass es sich bei den Chaoten um Anhänger des HC Davos gehandelt habe, weil einige Angreifer mit blau-gelben Sturmmasken maskiert waren. Zudem sollen die Davoser laut Aussagen der Gladiators-Fans mit den Füssnern eine Fanfreundschaft unterhalten.

Quelle bestätigt Vermutung

Kamen die Chaoten nun tatsächlich aus der Schweiz? Und sogar aus Graubünden? Christian Lindstedt, Polizeihauptkommissar des Polizeipräsidiums Schwaben Süd/West, sagt auf



Die Ermittlungen laufen: Hatten Davoser Fans etwas mit dem Angriff auf ein deutsches Oberliga-Team zu tun?

Bild: Keystone

Anfrage der «Südostschweiz»: «Die Polizeiinspektion Füssen ermittelt mit Hochdruck. Eine Beteiligung von Schweizer Eishockeyfans kann derzeit nicht ausgeschlossen werden. Sollte sich dies in den Ermittlungen bestätigen, wird gegen diese Personen ein Strafverfahren geführt und der Staatsanwaltschaft vorgelegt.» Mittlerweile wurde die Bündner Polizei zur Aufklärung des Vorfalls einbezogen.

Eine gut informierte anonyme Quelle wird im Gegensatz zur deutschen Polizei schon konkreter: Diese bestätigt gegenüber der «Südostschweiz», dass es sich tatsächlich um Davoser Anhänger gehandelt habe, die in Deutschland für Tumulte sorgten. Füssener Fans seien wiederum auch schon im Davoser Eisstadion gesichtet worden. Man dürfe zudem davon ausgehen, dass diese Davoser Gruppe für den Angriff im

«Eine Beteiligung von Schweizer Eishockeyfans kann derzeit nicht ausgeschlossen werden.»

Christian Lindstedt

Polizeipräsidium Schwaben Süd/West

November vor einem Jahr auf den Churer Fanbus verantwortlich sei.

Remo Pinchera, der Fanbeauftragte des HC Davos, sagt auf Anfrage zum Vorfall in Deutschland: «Das kam für mich völlig überraschend, ich habe davon aus den Medien erfahren. Wenn in Füssen tatsächlich Davoser Anhänger randaliert haben, wären das aber nur vereinzelte Personen gewesen und keine offizielle Fangruppe», betont Pinchera und fügt hinzu: «Bestätigt sich, dass Davoser Fans involviert waren, würde der Vorfall natürlich ein ganz schlechtes Licht auf uns Fans und den HCD werfen.» Dass eine offizielle Fanfreundschaft zwischen dem HC Davos und der EV Füssen bestehe, verneint Pinchera derweil.

Der HC Davos reagierte mit folgendem Statement auf den Vorfall in Deutschland: «Der HC Davos weiss weder von Behörden noch von Betroffenen oder Fans etwas über den Vorfall. Der HCD distanziert sich prinzipiell in aller Form von jeglicher Art von Gewalt. Der Club steht für Fairness, Respekt und ein positives Miteinander – auf und neben dem Eis.»

Auf einen Blick

UNIHOCKEY

NATIONALLIGA B

Thun - Kloten-Dietlikon	Sa, 17.00
Fribourg - Verbano Gordola	Sa, 17.30
Ticino Bellinzona - Langenthal Aarwangen	Sa, 18.00
Limmattal - Pfannenstiel Egg	Sa, 18.00
Grünenmatt - Sarganserland	Sa, 18.00
Ad Astra Olbwalden - Davos-Klosters	Sa, 19.00
1.Thun	6 6 0 0 0 54:21 18
2.Kloten-Dietlikon	7 6 0 1 1 54:21 18
3.Olbwalden	7 5 0 0 2 40:27 15
4.Fribourg	7 4 1 0 2 33:26 14
5.Ticino Bellinzona	7 4 1 0 2 29:34 14
6.Grünenmatt	7 3 0 1 3 25:28 10
7.Sarganserland	7 3 0 0 4 32:33 9
8.Verbano Gordola	7 3 0 0 4 35:47 9
9.Pfannenstiel Egg	7 2 0 0 5 22:39 6
10.Davos-Klosters	7 2 0 0 5 37:59 6
11.Langenthal-A.	7 0 1 1 5 27:38 3
12.Limmattal	6 0 0 1 5 20:36 1

FUSSBALL

3. LIGA, GRUPPE 2

Altstätten II - Midnau II	Fr. 20.00
Appenzell - Montlingen II	Sa, 15.30
Diepoldsau-Schmitter - Labtnot	Sa, 16.00
Bühl SG II - Rorschach-Goldach II	Sa, 14.30
Restein - Rotmonten SG	Sa, 14.30
Mels II - Teufen	Sa, 14.30
1.Restein	9 7 1 1 25:11 22
2.Bühl SG II	9 5 2 2 23:12 17
3.Appenzell	9 5 1 3 18:15 16
4.Labtnot	9 5 1 3 24:20 16
5.Diepoldsau-Schmitter	9 4 2 3 16:12 14
6.Rorschach-Gold. II	9 3 3 2 17:12 12
7.Teufen	9 3 3 2 22:17 12
8.Rotmonten SG	9 3 2 4 18:17 11
9.Montlingen II	9 3 1 5 15:27 10
10.Widnau II	9 2 3 4 8:17 9
11.Alstätten II	9 2 1 6 13:22 7
12.Mels II	9 2 0 7 13:26 6

4. LIGA, GRUPPE 8

Glarus II - Rüti GL	Fr. 20.15
Landquart II - Walenstadt II	Sa, 16.00
Schmerikon - Linth 04 II	Sa, 17.00
St. Gallen - Reppisch-Jona IV	Sa, 18.30
Wagen - Uznach II	Sa, 13.00
1.Rapperswil-Jona IV	8 7 1 0 24:9 22
2.Nestal	8 7 0 1 23:14 21
3.Wagen	8 6 1 1 28:8 19
4.Linth 04 II	8 5 1 2 24:14 16
5.Schmerikon	8 4 1 3 17:18 13
6.Uznach II	8 2 2 4 15:14 8
7.Rüti GL	8 2 0 6 19:19 6
8.Olaus II	8 2 0 6 15:31 6
9.Walenstadt II	8 1 2 5 14:22 5
10.Landquart II	8 0 0 8 4:40 0

4. LIGA, FRAUEN, GRUPPE 1

Thusis/Cazis II - Triesen II	1:4
Winkel-Abtwil II - Mels II	Sa, 9.30
Werdenberg - Ruggell	Sa, 13.00
Celerina - Flums-Walenstadt	Sa, 14.00
Eschenbach II - Thusis/Cazis II	Sa, 14.15
Au-Rheineck II - Untervaz-Chur II	Sa, 15.30
Triesen II - Altstätten	Sa, 17.00
1.Werdenberg	9 8 0 1 32:4 24
2.Eschenbach II	9 8 0 1 29:8 21
3.Flums-Walenstadt	9 6 1 2 32:21 19
4.Celerina	9 6 0 2 17:12 13
5.Mels II	9 4 1 4 22:23 13
6.Altstätten	8 3 3 2 21:10 12
7.Untervaz-Chur II	9 3 3 2 31:12 12
8.Triesen II	9 3 0 6 17:28 9
9.Au-Rheineck II	9 2 2 6 19:19 8
10.Winkel-Abtwil II	9 2 1 6 18:33 7
11.Thusis/Cazis II	9 1 1 7 18:35 4
12.Ruggell	9 1 0 8 12:33 3

VOLLEYBALL

2. LIGA, FRAUEN

Linth - Jona	0:3
Galina - Mauren-Eschen	1:3

Pizol - March	3:0
---------------	-----

Rangliste: 1.Pizol 2/6.2, Jona 2/6.3, Chur 1/3.	3:0
2.Mauren-Eschen 1/3,6, Arosa 1/3,6, Galina 4/3,	
7.Chur, Claraon III 0/0,9, Linth 1/0,10, RTG Chur 2/0,11,March 2/0,	

3. LIGA, FRAUEN

Walenstadt - Mauren-Eschen II	Fr. 20.30
-------------------------------	-----------

Pizol - March III	0:3
-------------------	-----

Rangliste: 1.Jona IV 1/3,2, Walenstadt 1/3,	3:1
2.Naefels III 2/2,4,Linth II 2/3,5, March IV 1/0,	
6.Pizol II O/0,7, Pfäffikon II 1/0,	

3. LIGA, MÄNNER

Galina II - Galina III	3:0
------------------------	-----

Linth - Davos	Do. 20.30
---------------	-----------

Pizol II - Jona V	Fr. 20.30
-------------------	-----------

KORRIGENDA

Weitere starke Leistungen

In der Ausgabe vom 23. Oktober sind bei der Berichterstattung zu den Schluchtenläufen im Bündnerland zwei starke Leistungen nicht erwähnt worden: Regula Willi aus Wangs lief im Transruinaulta-Marathon auf Platz 14 und Tatjana Bigger aus Quartern auf den 13.Rang beim Transvia-mala Curta.



Erfolgreich: In der Heimat von Ex-Trainer André Hempel (links) erleben die Turnwerk-Mitglieder eine bereichernde Woche.

Pressebild